

2. Staatsexamen - durchgefallen... Gibt es Hoffnung?

Beitrag von „Hope“ vom 3. Dezember 2009 23:34

Hallo :wink:

Ihr seid alle so lieb, danke!

Tut wirklich gut, Verständnis und Trost auch von Menschen zu bekommen, die einem gar nicht nahe stehen aber das ganze Drama aus der Praxis oder sogar eigenen Erfahrung kennen.

@ Nuffi

Du Arme/r! Haben die eigentlich gar kein Gewissen? Wie kann man einen Prüfling einen Tag vor dem Examen so runter ziehen und entmutigen? Verstehe nicht, dass solche Leute Pädagogen sind. Sehe in diesem Beruf eine andere Aufgabe, als seine Schützlinge fertig zu machen und auch noch in einem Moment, wo diese alle Kraft und Vertrauen in sich brauchen! Was soll das? Und wer hat da Lücken in [Pädagogik](#)? An den Seminaren wird etwas ganz anderes verkündet, und zwar genau von den Leuten, die unfähig sind, genau das bei uns umzusetzen. Alles so verlogen... Nein, es gibt natürlich auch Andere, ich will nicht unfair sein. Mag sein dass ich in der Didaktik Defizite habe, aber ich sage meinen Kindern nicht dass sie unfähig sind, bevor sie eine Arbeit schreiben sondern mache ihnen Mut, um ihnen zu helfen ihr bestes zu geben. Meine Mentorin hat mir gesagt, es sei nicht ihre Aufgabe mich zu motivieren, als ich sie nach einem halben Jahr bat mir nicht nur negativ sondern auch positive Kritik in ein Feedback-Heftchen zu schreiben während sie meinen Unterricht beobachtet. Das Gespräch ist damals ziemlich eskaliert, als Ergebnis habe ich sie von ihrem Amt "entlassen".

@ Isa

Hmm, ich weiß nicht genau, wie meine SL zu mir steht. Der Co-Rektor jedenfalls nicht besonders gut und er war im Prüfungskomitee. Ich könnte mir vorstellen, dass er nicht für mich "gekämpft" hat 

Kennst du einen Fall, in dem so ein Vorgehen erfolgreich war? Und wieso Hausarzt?

@ Sunny

Welche Privatschule war das?

Stöbere viel im INET rum, die Dr. Obermayr beispielsweise verlangt auf ihrer HP das 2. Examen



@ Susannea

Das heißtt Du hast Dein 1. Staatsexamen nicht nachgeholt und das Referendariat nicht gemacht aber unterrichtest an einer staatl. Schule? Wow! Aber das bedeutet gleichzeitig dass sie dich zwar beschäftigen, dir aber nie eine Festanstellung/Beamtenstelle anbieten werden, obwohl du gute Arbeit machst? Da ist echt ungerecht. Hat man da nicht irgendwann Anspruch drauf? Habe heute echt viele Infos aufgenommen bei meinen verzweifelten Recherchen, aber glaube das

irgendwo gelesen zu haben.

Habe gehört, dass Waldorflehrer sehr viel weniger verdienen - weiß jemand mehr?

Wie ist es an den Privatschulen?

Ich drück Euch alle für Eure Antworten und auch das, was ihr selbst schon mitgemacht habt



@ Alias

Danke. Werde mich da umschauen.

Viele Grüße,

Hope